



# Bezirksregierung Arnberg

## Geschäftsstelle des Regionalrates

**E-Mail-Adresse:** geschaeftsstelle.regionalrat@bezreg-arnsberg.nrw.de

**Tel.:** 02931/82-2341, 2324, 2306 od. 2839 **Fax.:** 02931/82-3427 od. 40495

### Vorlage 35/04/03

Sitzung des Regionalrates am 11.12.2003

TOP 7: Gemeindefinanzierungsgesetz 2004/2005  
- Information

Berichterstatter/-in: Frau LRD' in Geiß-Netthöfel

Bearbeiter/in: Herr ROI Bamberg

### Beschlussvorschlag:

Der Regionalrat nimmt die Information zur Kenntnis.

## BEGRÜNDUNG:

### Allgemeines

Die Landesregierung hat am 23.09.2003 den Entwurf des Haushalts 2004/05 und damit auch des Gemeindefinanzierungsgesetzes/Solidarbeitragsgesetzes (GFG/SBG) abschließend beraten und den Beschluss zur Einbringung in den Landtag gefasst. Der weitere Zeitplan sind folgende Termine vor:

12.11.2003	Einbringung und 1. Lesung
21./22.01.2004	2. Lesung
28.01.2004	3. Lesung und Verabschiedung

Jeweils aktuelle Informationen zum kommunalen Finanzausgleich liefert das Innenministerium NRW unter <http://www.im.nrw.de/bue/44.htm#>.

### Wesentliche Eckpunkte des Regierungsentwurfs zum GFG/SBG 2004/05

#### ➤ Grundsätzliches zum Steuerverbund 2004/2005

Die Grundelemente für die Ableitung des Steuerverbundes (**Verbundsatz und Verbundgrundlagen**) bleiben **unverändert**; am Verbundsatz von 23 % und an der freiwilligen Einbeziehung von vier Siebteln der Einnahmen aus der Grunderwerbssteuer in die Verbundgrundlagen verändert sich nichts.

Ebenfalls unverändert bleibt das **Befrachtungsvolumen** des Steuerverbundes mit **324,700 Mio. EUR**.

#### ➤ Volumen des Steuerverbundes 2004

Im Steuerverbund 2004 steht nach den Ergebnissen der regionalisierten Steuerschätzung vom Mai 2003 und unter Einbeziehung der Auswirkungen der von der Bundesregierung beschlossenen Reformmaßnahmen eine **originäre Verbundmasse** in Höhe von **6.984,180 Mio. EUR (+ 3,0 %)** zur Verfügung.

Unter Berücksichtigung des Abzuges des im Steuerverbund 2003 kreditierten Betrages von 484,150 Mio. EUR beträgt die **bereinigte originäre Verbundmasse** im Steuerverbund 2004 **6.500,030 Mio. EUR (- 10,6 %)**.

Bei den Vorwegabzügen bzw. Zuführungen ergibt sich in 2004 ein **Zuführungsbetrag** von **73,500 Mio. EUR** gegenüber einem Abzugsbetrag von 400,500 Mio. EUR im Steuerverbund 2003, so dass diese Position gegenüber dem Steuerverbund 2003 auf der Basis des Nachtragshaushaltes 2003 zu einer Verbesserung von 474,000 Mio. EUR führt.

Demnach ergibt sich ein **verfügbarer Verbundbetrag** - unter Einschluss des Befrachtungsvolumens - in Höhe von **6.573,530 Mio. EUR (- 4,5 %) - ANLAGE 01/ 04.**

Der **verfügbare Verbundbetrag – nach Abzug des Befrachtungsvolumens** – beträgt in 2004 insgesamt **6.248,830 Mio. EUR (- 4,3 %)**

➤ **Aufteilung des verfügbaren Verbundbetrages 2004**

Die **allgemeinen Zuweisungen** sinken gegenüber dem Steuerverbund 2003 insgesamt auf **6.073,507 Mio. EUR (- 4,2 %).**

Die **zweckgebundenen Zuweisungen** sinken gegenüber dem Steuerverbund 2003 insgesamt auf **175,323 Mio. EUR (- 13,1 %).**

Die Aufteilung im einzelnen ist der beigefügten **ANLAGE 02/ 04** zu entnehmen.

➤ **Strukturelle Veränderungen im Steuerverbund 2004**

Im Gegensatz zur bisherigen Praxis ist eine neue Form der **Ausweisung des Befrachtungsvolumens** gewählt worden. Zur Verdeutlichung und zur Vereinfachung des Gesetzes wird das festgelegte Befrachtungsvolumen direkt im Steuerverbund abgesetzt und zur Befriedung der Ansätze für Zuweisungen an Kommunen nach Maßgabe des Landeshaushalts zur Verfügung gestellt. Damit entfällt die bisherige Doppelveranschlagung in den Etats der Fachressorts und im Steuerverbund und die bisherige – zumindest nach Außen - irritierende Vermischung von Zuständigkeiten.

Anstelle der im Steuerverbund 2003 einmalig ausgewiesenen investiven Schlüsselzuweisungen werden wieder **Investitionspauschalen** nach der bekannten Systematik ausgewiesen. Es wird zusätzlich eine **Investitionspauschale für die Landschaftsverbände** ausgewiesen, mit der diese in erster Linie bei ihren Investitionen im Rahmen der Eingliederungshilfe entlastet werden sollen.

Im Rahmen der Ausbaus pauschalierter Zuweisungen wird anstelle der bisherigen projektbezogenen Förderung von Sportstätten eine **Sportpauschale** ausgewiesen. Hierfür

sind insgesamt **27.000.000 EUR** vorgesehen. (Anm.: Nach dem Erlass des Ministeriums für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport NRW – MSWKS - vom 07.10.2003 ist vorgesehen, die Verteilung der Mittel an die Kommunen entsprechend der Einwohnerzahl vorzunehmen.)

Unter Berücksichtigung der Urteilsgründe des VerfGH NRW zum Wegfall der Hinzurechnung von A-Einwohnern im Schlüsselzuweisungssystem vom 8.4.2003 wird eine **neue Bedarfszuweisung** für die Kommunen ausgewiesen, die als Hilfe für Aufwendungen bei der Stationierung von Gaststreitkräften konzipiert ist. Die Dotierung dieser neuen Bedarfzuweisung im Steuerverbund 2004 orientiert sich an der bisherigen Überbrückungshilfe.

Die **Zuweisungen zur Förderung der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit** entfallen, da es sich hierbei nicht um Bedarfszuweisungen im eigentlichen Sinne handelt. Diese Zuweisungen erhielten bisher alle Gemeinden, so dass es sich hierbei um keine besondere Bedarfssituation für bestimmte Gemeinden handelt, die nicht bereits über das Bedarfsermittlungssystem der Schlüsselzuweisungen abgedeckt wäre.

Die bisherige **projektbezogene Sportstättenförderung**, die zu Gunsten einer Sportpauschale aufgegeben wird, wird lediglich zur Ausfinanzierung mit dem sich aus den Vorverpflichtungen ergebenden notwendigen Betrag dotiert. (Anm.: Nach v.g. Erlass des MSWKS ist die finanzielle Förderung der Baumaßnahmen der Kommunen, denen einen vorzeitigen Maßnahmebeginn im Sinne der Förderrichtlinien zugestanden, aber bis zum 23.09.2003 keine rechtlich verbindliche Förderung zugesagt worden ist, bisher unberücksichtigt geblieben. Insoweit sind die Bezirksregierungen zunächst gebeten worden, entsprechende Baumaßnahmen zu melden.)

Anstelle der Förderung von Landestheatern wird die **Förderung kommunaler Theater** in den Steuerverbund übernommen. Der Ansatz für die Förderung der kommunalen Theater 2004 wird auf 13,299 Mio. EUR festgelegt.

#### ➤ **Abrechnung des Steuerverbundes 2002 in 2004**

Die **Abrechnung des Steuerverbundes** erfolgt seit Jahren - dem Wunsch der kommunalen Spitzenverbände entsprechend - separat und wird bei den Schlüsselzuweisungen und der allgemeinen Investitionspauschale vorgenommen. An diesem System wird auch in 2003 festgehalten.

Aufgrund des tatsächlichen Ergebnisses der Verbundsteuern nach der Haushaltsrech-

nung des Landes für das Jahr 2002 liegt die **originäre Verbundmasse** um rd. **118,802 Mio. EUR (- 1,6 %)** unter dem ursprünglichen Ansatz. Die **Abrechnung der Vorwegabzüge** im Steuerverbund 2002 ergibt dagegen ein Plus von rd. **150,275 Mio. EUR (+ 86,1 %)** Es verbleibt demnach für 2002 ein **positiver Abrechnungsbetrag** in Höhe von rd. **31,472 Mio. EUR - ANLAGE 03.**

Nach den Aufteilungsverhältnissen des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2002 werden davon rd. 30,589 Mio. EUR als Schlüsselzuweisungen und rd. 0,884 Mio. EUR als allgemeine Investitionspauschale in 2004 ausgezahlt.

#### ➤ **Volumen des Steuerverbundes 2005**

Im Steuerverbund 2005 steht nach den Ergebnissen der regionalisierten Steuerschätzung vom Mai 2003 und unter Einbeziehung der Auswirkungen der von der Bundesregierung beschlossenen Reformmaßnahmen eine **originäre Verbundmasse** in Höhe von **7.359,080 Mio. EUR (+ 5,4 %)** zur Verfügung.

Da von der originären Steuerverbundmasse 2004 insgesamt 484,150 Mio. EUR kreditierter Mittel aus 2003 an den Landeshaushalt zurückzuzahlen waren, ergibt sich bei der Gegenüberstellung der bereinigten Verbundmassen ein Plus von 859,050 Mio. EUR gegenüber dem Steuerverbund 2004 **(+ 13,2 %)**.

Bei den Vorwegabzüge bzw. Zuführungen ergibt sich in 2005 ein **Zuführungsbetrag** von **217,500 Mio. EUR** gegenüber einem Zuführungsbetrag von 73,500 Mio. EUR im Steuerverbund 2004, so dass diese Position gegenüber dem Steuerverbund 2004 zu einer Verbesserung von 144,000 Mio. EUR führt.

Demnach ergibt sich ein **verfügbarer Verbundbetrag - unter Einschluss des Befrachtungsvolumens** - in Höhe von **7.576,580 Mio. EUR (+ 15,3 %) - ANLAGE 01/05.**

Der **verfügbare Verbundbetrag – nach Abzug des Befrachtungsvolumens –** beträgt in 2004 insgesamt **7.251,880 Mio. EUR (+ 16,1 %)**.

#### ➤ **Aufteilung des verfügbaren Verbundbetrages 2005**

Die **allgemeinen Zuweisungen** steigen gegenüber dem Steuerverbund 2004 insgesamt auf **7.055,171 Mio. EUR (+ 16,2 %)**.

Die **zweckgebundenen Zuweisungen** steigen gegenüber dem Steuerverbund 2004 insgesamt auf **196,709 Mio. EUR (+ 12,2 %) - ANLAGE 02/ 05.**

➤ **Vorläufiger Solidarbeitrag 2004**

Der **Anteil der Gemeinden an den einigungsbedingten Lasten des Landes** beträgt **42,6 %** (Vorjahr 44,0 %). Das entspricht dem Anteil der Finanzkraft der Kommunen im Verhältnis zur Finanzkraft des Landes in 2002. Der **vom Land zu leistende Solidarbeitrag zur Deutschen Einheit** wird nach den Ansätzen im Haushaltsplan des Landes für das Haushaltsjahr 2004 vorläufig festgesetzt auf **1.028,000 Mio. EUR**.

Der von den Gemeinden und Gemeindeverbänden in 2004 zu erbringende **Anteil am Solidarbeitrag** wird vorläufig festgesetzt auf **437,928 Mio. EUR**.

Die **Höhe des nach dem Solidarbeitragsgesetz zwischen den Gemeinden in 2004 auszugleichenden Solidarbeitrages zur Deutschen Einheit** wird nach den Ansätzen im Haushaltsplan des Landes für das Haushaltsjahr 2004 und dem im Gemeindefinanzierungsgesetz 2004 festgelegten Anteilsverhältnis zwischen Gemeindeschlüsselmasse und sonstigen Zuweisungen aus dem allgemeinen Steuerverbund vorläufig festgesetzt auf **467,749 Mio. EUR**.

Die Berechnungen des vorläufigen Solidarbeitrages 2004, der gemeindlichen Schlüsselmassenveränderung und des nach dem Solidarbeitragsgesetz 2004 zwischen den Gemeinden vorläufig auszugleichenden Betrages ist der **ANLAGE 04/ 04** zu entnehmen.

➤ **Vorläufiger Solidarbeitrag 2005**

Der **Anteil der Gemeinden an den einigungsbedingten Lasten des Landes** beträgt **42,6 %** (Vorjahr 42,6 %). Das entspricht dem Anteil der Finanzkraft der Kommunen im Verhältnis zur Finanzkraft des Landes in 2002.

Der **vom Land zu leistende Solidarbeitrag zur Deutschen Einheit** wird nach den Ansätzen im Haushaltsplan des Landes für das Haushaltsjahr 2005 sowie der vorläufig ermittelten Auswirkungen aufgrund der Neuregelung des Fonds „Deutsche Einheit“ vorläufig festgesetzt auf **1.205,000 Mio. EUR**. Der von den Gemeinden und Gemeindeverbänden in 2005 zu erbringende **Anteil am Solidarbeitrag** wird vorläufig festgesetzt auf **513,330 Mio. EUR**.

Die **Höhe des nach dem Solidarbeitragsgesetz zwischen den Gemeinden in 2005 auszugleichenden Solidarbeitrages zur Deutschen Einheit** wird nach den Ansätzen

im Haushaltsplan des Landes für das Haushaltsjahr 2005 und dem im Gemeindefinanzierungsgesetz 2005 festgelegten Anteilsverhältnis zwischen Gemeindefinanzierungsmasse und sonstigen Zuweisungen aus dem allgemeinen Steuerverbund vorläufig festgesetzt auf **415,448 Mio. EUR**.

Die Berechnungen des vorläufigen Solidarbeitrages 2005, der gemeindlichen Schlüsselmassenveränderung und des nach dem Solidarbeitragsgesetz 2005 zwischen den Gemeinden vorläufig auszugleichenden Betrages ist der **ANLAGE 04/ 05** zu entnehmen.

➤ **Endgültiger Solidarbeitrag 2002**

Nach der Haushaltsrechnung des Landes 2002 hatten die Gemeinden und Gemeindeverbände zu den Belastungen aus der Deutschen Einheit einen endgültigen Solidarbeitrag zu erbringen in Höhe von **515.796.701 EUR**.

Nach der Haushaltsrechnung des Landes 2002 und dem im Gemeindefinanzierungsgesetz 2002 festgelegten Anteilsverhältnis zwischen der Gemeindefinanzierungsmasse und den sonstigen Zuweisungen aus dem allgemeinen Steuerverbund beträgt der zwischen den Gemeinden auszugleichende Solidarbeitrag damit endgültig **508.134.042 EUR**.

Die Berechnungen des endgültigen Solidarbeitrages, der gemeindlichen Schlüsselmassenminderung und des nach dem Solidarbeitragsgesetz 2002 zwischen den Gemeinden auszugleichenden Betrages ist der **ANLAGE 05** zu entnehmen.

**Proberechnungen zum GFG/SBG 2004/05**

Die ersten Proberechnungen zum GFG/SBG 2004/05 liegen voraussichtlich erst nach der Einbringung am 12.11.2003 vor und werden – ggfs. mit übrigen aktuellen Änderungen zum GFG/SBG 2004/05 - zur Sitzung des Regionalrates am 11.12.2003 nachgereicht.

**Ableitung der zur Verfügung stehenden Verbundmasse 2004**  
**Vergleich GFG 2003 Nachtrag**

	GFG 2003 Nachtrag Mio. €	GFG 2004 Entwurf Mio. €	Veränderung	
			absolut Mio €	%
<b>A. Gemeinschaftssteuern</b>				
Lohnsteuer	13.750,000			
veranlagte Einkommensteuer	900,000			
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	1.600,000			
Körperschaftsteuer	500,000			
Umsatzsteuer	8.475,000			
Einfuhrumsatzsteuer	3.725,000			
Zinsabschlag	950,000			
<b>Summe A.</b>	<b>29.900,000</b>	<b>30.170,000</b>	<b>+ 270,000</b>	<b>+ 0,9</b>
<b>AA. Korrektur Gemeinschaftssteuern</b>				
Familienleistungsausgleich	- 465,000	- 475,000	- 10,000	+ 2,2
Flutopfersolidaritätsgesetz Fonds "Aufbauhilfe"	- 581,000		+ 581,000	- 100,0
<b>Bereinigte Summe A.</b>	<b>28.854,000</b>	<b>29.695,000</b>	<b>+ 841,000</b>	<b>+ 2,9</b>
<b>B. Fakultative Verbundgrundlagen</b>				
Gründerwerbsteuer (anteilig 4/7tel)	640,000	671,000	+ 31,000	+ 4,8
<b>Summe B.</b>	<b>640,000</b>	<b>671,000</b>	<b>+ 31,000</b>	<b>+ 4,8</b>
<b>Verbundgrundlagen insgesamt (Summe A. u. B.)</b>	<b>29.494,000</b>	<b>30.366,000</b>	<b>+ 872,000</b>	<b>+ 3,0</b>
<i>Verbundsatz (%)</i>	<i>23,0</i>	<i>23,0</i>	*	*
<b>Originäre Steuerverbundmasse</b>	<b>6.783,620</b>	<b>6.984,180</b>	<b>+ 200,560</b>	<b>+ 3,0</b>
<b>Kreditierung (+) / Rückzahlung Kreditierung (-)</b>	<b>+ 484,150</b>	<b>- 484,150</b>	*	*
<b>Bereinigte Steuerverbundmasse</b>	<b>7.267,770</b>	<b>6.500,030</b>	<b>- 767,740</b>	<b>- 10,6</b>
<b>Vorwegabzüge</b>				
Tantiemen	- 2,600	- 2,600	+ 0,000	+ 0,0
Kommunale Kirchenbaulasten	- 0,900	- 0,900	+ 0,000	+ 0,0
Kommunaler Beitrag Gemeinde-prüfungsanstalt	- 5,000	+ 0,000	+ 5,000	- 100,0
Abzug für verbleibende Einheitslasten	- 392,000	+ 77,000	+ 469,000	- 119,6
<b>Vorwegabzüge insgesamt</b>	<b>- 400,500</b>	<b>+ 73,500</b>	<b>+ 474,000</b>	<b>- 118,4</b>
<b>Verfügbarer Verbundbetrag</b>	<b>6.867,270</b>	<b>6.573,530</b>	<b>- 293,740</b>	<b>- 4,3</b>
<b>Abrechnung aus Vorjahren</b>	<b>- 664,272</b>	<b>+ 31,472</b>	<b>+ 695,744</b>	<b>- 104,7</b>
<b>Haushaltsrelevante Steuerverbundleistungen</b>	<b>6.202,998</b>	<b>6.605,002</b>	<b>+ 402,004</b>	<b>+ 6,5</b>



## Ableitung der zur Verfügung stehenden Verbundmasse 2005

### Vergleich GFG 2004 EW

	GFG 2004 Entwurf Mio. €	GFG 2005 Entwurf Mio. €	Veränderung	
			absolut Mio €	%
<b>A. Gemeinschaftssteuern</b>				
Lohnsteuer				
veranlagte Einkommensteuer				
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag				
Körperschaftsteuer				
Umsatzsteuer				
Einfuhrumsatzsteuer				
Zinsabschlag				
<b>Summe A.</b>	<b>30.170,000</b>	<b>31.800,000</b>	<b>+ 1.630,000</b>	<b>+ 5,4</b>
<b>AA. Korrektur Gemeinschaftssteuern</b>				
Familienleistungsausgleich	- 475,000	- 490,000	- 15,000	+ 3,2
<b>Bereinigte Summe A.</b>	<b>29.695,000</b>	<b>31.310,000</b>	<b>+ 1.615,000</b>	<b>+ 5,4</b>
<b>B. Fakultative Verbundgrundlagen</b>				
Grunderwerbsteuer (anteilig 4/7tel)	671,000	686,000	+ 15,000	+ 2,2
<b>Summe B.</b>	<b>671,000</b>	<b>686,000</b>	<b>+ 15,000</b>	<b>+ 2,2</b>
<b>Verbundgrundlagen insgesamt (Summe A. u. B.)</b>	<b>30.366,000</b>	<b>31.996,000</b>	<b>+ 1.630,000</b>	<b>+ 5,4</b>
<i>Verbundsatz (%)</i>	<i>23,0</i>	<i>23,0</i>	<i>*</i>	<i>*</i>
<b>Originäre Steuerverbundmasse</b>	<b>6.984,180</b>	<b>7.359,080</b>	<b>+ 374,900</b>	<b>+ 5,4</b>
<b>Kreditierung (+) / Rückzahlung Kreditierung (-)</b>	<b>- 484,150</b>	<b>+ 0,000</b>	<b>*</b>	<b>*</b>
<b>Bereinigte Steuerverbundmasse</b>	<b>6.500,030</b>	<b>7.359,080</b>	<b>+ 859,050</b>	<b>+ 13,2</b>
<b>Vorwegabzüge</b>				
Tantiemen	- 2,600	- 2,600	+ 0,000	+ 0,0
Kommunale Kirchenbaulasten	- 0,900	- 0,900	+ 0,000	+ 0,0
Abzug für verbleibende Einheitslasten	+ 77,000	+ 221,000	+ 144,000	+ 187,0
<b>Vorwegabzüge insgesamt</b>	<b>+ 73,500</b>	<b>+ 217,500</b>	<b>+ 144,000</b>	<b>+ 195,9</b>
<b>Verfügbarer Verbundbetrag</b>	<b>6.573,530</b>	<b>7.576,580</b>	<b>+ 1.003,050</b>	<b>+ 15,3</b>
<b>Abrechnung aus Vorjahren</b>	<b>+ 31,472</b>		<b>- 31,472</b>	<b>- 100,0</b>
<b>Haushaltsrelevante Steuerverbundleistungen</b>	<b>6.605,002</b>	<b>7.576,580</b>	<b>+ 971,578</b>	<b>+ 14,7</b>

## Aufteilung des verfügbaren Verbundbetrages 2004

Vergleich GFG 2003

	GFG 2003 Nachtrag Mio. €	GFG 2004 EW Mio. €	Veränderung	
			absolut Mio. €	v.H.
verfügbarer Verbundbetrag	6.867,270	6.573,530	- 293,740	- 4,3
davon Befrachtungsvolumen	- 324,700	- 324,700	+ 0,000	+ 0,0
originäre Verfügungsmasse im Steuerverbund	6.542,570	6.248,830	- 293,740	- 4,5
<b>Allgemeine Zuweisungen</b>				
<b>Schlüsselzuweisungen insgesamt:</b>	<b>5.617,181</b>	<b>5.224,869</b>	<b>- 392,312</b>	<b>- 7,0</b>
* Gemeinden	4.379,330	4.078,084	- 301,246	- 6,9
* Kreise	670,719	623,836	- 46,883	- 7,0
* Landschaftsverbände	562,250	522,949	- 39,301	- 7,0
* Überbrückungshilfen (Gemeinden)	4,882	0,000	- 4,882	- 100,0
<b>Pauschale Förderung investiver Maßn. gesamt:</b>	<b>281,927</b>	<b>337,264</b>	<b>+ 55,337</b>	<b>+ 19,6</b>
* investive Schlüsselzuweisungen Gemeinden	201,559	0,000	- 201,559	- 100,0
* investive Schlüsselzuweisungen Kreise	30,870	0,000	- 30,870	- 100,0
* investive Schlüsselzuweisungen Landschaftsv.	25,878	0,000	- 25,878	- 100,0
* IVP Allgemein	23,620	280,516	+ 256,896	+ 1.087,6
* IVP Sozialhilfeträger	0,000	30,870	+ 30,870	*
* IVP Eingliederungshilfe Landschaftsverbände	0,000	25,878	+ 25,878	*
<b>Sonderpauschalzuweisungen insgesamt</b>	<b>420,000</b>	<b>487,000</b>	<b>+ 67,000</b>	<b>+ 16,0</b>
* Schulpauschale	420,000	460,000	+ 40,000	+ 9,5
* Sportpauschale	0,000	27,000	+ 27,000	*
<b>Zuweisungen aufgrund von Sonderbedarfen ausserhalb des Schlüsselzuweisungssystems</b>	<b>21,672</b>	<b>24,374</b>	<b>+ 2,702</b>	<b>+ 12,5</b>
* Bonnförderung	2,866	2,000	- 0,866	- 30,2
* Kurortehilfe	6,188	5,756	- 0,432	- 7,0
* Abwassergebührenhilfe	1,969	1,831	- 0,138	- 7,0
* Kommunale Entwicklungszusammenarbeit	3,746	0,000	- 3,746	- 100,0
* Aufwendungshilfen Gaststreitkräfte	0,000	4,882	+ 4,882	*
* Aufwendungshilfen Landschaftliche Kulturpflege	6,903	6,421	- 0,482	- 7,0
* Einzelfälle	0,000	3,484	+ 3,484	*
<b>Allgemeine Zuweisungen</b>	<b>6.340,780</b>	<b>6.073,507</b>	<b>- 267,273</b>	<b>- 4,2</b>
<b>Zweckzuweisungen</b>				
<b>Originäre zweckgebundene Zuweisungen insges.</b>	<b>180,256</b>	<b>156,911</b>	<b>- 23,345</b>	<b>- 13,0</b>
* Stadterneuerung	132,337	123,093	- 9,244	- 7,0
* Denkmalpflege	5,691	5,294	- 0,397	- 7,0
* Bodendenkmalpflege	3,296	3,066	- 0,230	- 7,0
* Komm. Museumsbau	4,525	4,209	- 0,316	- 7,0
* Sportstättenbau	15,300	3,476	- 11,824	- 77,3
* Emscher-Lippe ökologische Gestaltung	11,600	10,790	- 0,810	- 7,0
* Altablagerungen/Altstandorte	7,507	6,983	- 0,524	- 7,0
<b>Besondere zweckgebundene Zuweisungen insges.</b>	<b>21,534</b>	<b>18,412</b>	<b>- 3,122</b>	<b>- 14,5</b>
Landestheater/ Kommunale Theater	13,865	13,299	- 13,865	- 100,0
Bahnflächenpool	7,669	5,113	+ 13,299	*
<b>Zweckzuweisungen</b>	<b>201,790</b>	<b>175,323</b>	<b>- 26,467</b>	<b>- 13,1</b>
<b>Allg. Zuweisungen und Zweckzuweisungen</b>	<b>6.542,570</b>	<b>6.248,830</b>	<b>- 293,740</b>	<b>- 4,5</b>
<i>konsumtiv Mittel</i>	<i>5.652,718</i>	<i>5.262,542</i>	<i>- 390,176</i>	<i>- 6,9</i>
<i>investive Mittel</i>	<i>889,852</i>	<i>986,288</i>	<i>+ 96,436</i>	<i>+ 10,8</i>
<i>Prozentanteil konsumtiv</i>	<i>86,4</i>	<i>84,2</i>	<i>- 2,2</i>	<i>- 2,5</i>
<i>Prozentanteil investiv</i>	<i>13,6</i>	<i>15,8</i>	<i>+ 2,2</i>	<i>+ 16,0</i>
<i>allgemeine Zuweisungen</i>	<i>6.340,780</i>	<i>6.073,507</i>	<i>- 267,273</i>	<i>- 4,2</i>
<i>zweckgebundene Zuweisungen</i>	<i>201,790</i>	<i>175,323</i>	<i>- 26,467</i>	<i>- 13,1</i>
<i>Prozentanteil allgemein</i>	<i>96,9</i>	<i>97,2</i>	<i>+ 0,3</i>	<i>+ 0,3</i>
<i>Prozentanteil zweckgebunden</i>	<i>3,1</i>	<i>2,8</i>	<i>- 0,3</i>	<i>- 9,0</i>
<b>Abrechnungsbetrag aus Vorjahren</b>	<b>- 664,272</b>	<b>+ 31,472</b>	<b>+ 695,744</b>	<b>- 104,7</b>
davon Schlüsselzuweisungen	- 640,956	+ 30,591	+ 671,547	- 104,8
davon Allgemeine Investitionspauschale	- 23,316	+ 0,881	+ 24,197	- 103,8
<b>Netto-Schlüsselzuweisungen</b>	<b>4.976,225</b>	<b>5.255,460</b>	<b>+ 279,235</b>	<b>+ 5,6</b>

## Aufteilung des verfügbaren Verbundbetrages 2005

Vergleich GFG 2004

	GFG 2004 EW Mio. €	GFG 2005 EW Mio. €	Veränderung	
			absolut Mio. €	v.H.
<b>verfügbarer Verbundbetrag</b>	<b>6.573,530</b>	<b>7.576,580</b>	<b>+ 1.003,050</b>	<b>+ 15,3</b>
davon Befrachtungsvolumen	- 324,700	- 324,700	+ 0,000	+ 0,0
<b>originäre Verfügungsmasse im Steuerverbund</b>	<b>6.248,830</b>	<b>7.251,880</b>	<b>+ 1.003,050</b>	<b>+ 16,1</b>
<b>Allgemeine Zuweisungen</b>				
<b>Schlüsselzuweisungen insgesamt:</b>	<b>5.224,869</b>	<b>6.077,907</b>	<b>+ 853,038</b>	<b>+ 16,3</b>
* Gemeinden	4.078,084	4.743,306	+ 665,222	+ 16,3
* Kreise	623,836	726,005	+ 102,169	+ 16,4
* Landschaftsverbände	522,949	608,596	+ 85,647	+ 16,4
<b>Pauschale Förderung investiver Maßn. gesamt:</b>	<b>337,264</b>	<b>463,034</b>	<b>+ 125,770</b>	<b>+ 37,3</b>
* IVP Allgemein	280,516	397,021	+ 116,505	+ 41,5
* IVP Sozialhilfeträger	30,870	35,910	+ 5,040	+ 16,3
* IVP Eingliederungshilfe Landschaftsverbände	25,878	30,103	+ 4,225	+ 16,3
<b>Sonderpauschalzuweisungen insgesamt</b>	<b>487,000</b>	<b>487,000</b>	<b>+ 0,000</b>	<b>+ 0,0</b>
* Schulpauschale	460,000	460,000	+ 0,000	+ 0,0
* Sportpauschale	27,000	27,000	+ 0,000	+ 0,0
<b>Zuweisungen aufgrund von Sonderbedarfen ausserhalb des Schlüsselzuweisungssystems</b>	<b>24,374</b>	<b>27,230</b>	<b>+ 2,856</b>	<b>+ 11,7</b>
* Bonnförderung	2,000	1,000	- 1,000	- 50,0
* Kurortehilfe	5,756	6,696	+ 0,940	+ 16,3
* Abwassergebührenhilfe	1,831	2,130	+ 0,299	+ 16,3
* Aufwendungshilfen Gaststreitkräfte	4,882	4,882	+ 0,000	+ 0,0
* Aufwendungshilfen Landschaftliche Kulturpflege	6,421	7,469	+ 1,048	+ 16,3
* Einzelfälle	3,484	5,053	+ 1,569	+ 45,0
<b>Allgemeine Zuweisungen</b>	<b>6.073,507</b>	<b>7.055,171</b>	<b>+ 981,664</b>	<b>+ 16,2</b>
<b>Zweckzuweisungen</b>				
<b>Originäre zweckgebundene Zuweisungen insges.</b>	<b>156,911</b>	<b>181,239</b>	<b>+ 24,328</b>	<b>+ 15,5</b>
* Stadterneuerung	123,093	143,190	+ 20,097	+ 16,3
* Denkmalpflege	5,294	6,158	+ 0,864	+ 16,3
* Bodendenkmalpflege	3,066	3,567	+ 0,501	+ 16,3
* Komm. Museumsbau	4,209	4,896	+ 0,687	+ 16,3
* Sportstättenbau	3,476	2,753	- 0,723	- 20,8
* Emscher-Lippe ökologische Gestaltung	10,790	12,552	+ 1,762	+ 16,3
* Altablagerungen/Altstandorte	6,983	8,123	+ 1,140	+ 16,3
<b>Besondere zweckgebundene Zuweisungen insges.</b>	<b>18,412</b>	<b>15,470</b>	<b>- 2,942</b>	<b>- 16,0</b>
Kommunale Theater	13,299	15,470	+ 2,171	+ 16,3
Bahnflächenpool	5,113	0,000	- 5,113	- 100,0
<b>Zweckzuweisungen</b>	<b>175,323</b>	<b>196,709</b>	<b>+ 21,386</b>	<b>+ 12,2</b>
<b>Allg. Zuweisungen und Zweckzuweisungen</b>	<b>6.248,830</b>	<b>7.251,880</b>	<b>+ 1.003,050</b>	<b>+ 16,1</b>
<i>konsumtiv Mittel</i>	<i>5.262,542</i>	<i>6.120,607</i>	<i>+ 858,065</i>	<i>+ 16,3</i>
<i>investive Mittel</i>	<i>986,288</i>	<i>1.131,274</i>	<i>+ 144,986</i>	<i>+ 14,7</i>
<i>Prozentanteil konsumtiv</i>	<i>84,2</i>	<i>84,4</i>	<i>+ 0,2</i>	<i>+ 0,2</i>
<i>Prozentanteil investiv</i>	<i>15,8</i>	<i>15,6</i>	<i>- 0,2</i>	<i>- 1,2</i>
<i>allgemeine Zuweisungen</i>	<i>6.073,507</i>	<i>7.055,171</i>	<i>+ 981,664</i>	<i>+ 16,2</i>
<i>zweckgebundene Zuweisungen</i>	<i>175,323</i>	<i>196,709</i>	<i>+ 21,386</i>	<i>+ 12,2</i>
<i>Prozentanteil allgemein</i>	<i>97,2</i>	<i>97,3</i>	<i>+ 0,1</i>	<i>+ 0,1</i>
<i>Prozentanteil zweckgebunden</i>	<i>2,8</i>	<i>2,7</i>	<i>- 0,1</i>	<i>- 3,3</i>
<b>Abrechnungsbetrag aus Vorjahren</b>	<b>+ 31,472</b>		<b>- 31,472</b>	<b>- 100,0</b>
davon Schlüsselzuweisungen	+ 30,591		- 30,591	- 100,0
davon Allgemeine Investitionspauschale	+ 0,881		- 0,881	- 100,0
<b>Netto-Schlüsselzuweisungen</b>	<b>5.255,460</b>	<b>6.077,907</b>	<b>+ 822,447</b>	<b>+ 15,6</b>

### Abrechnung des allgemeinen Steuerverbundes 2002

	Soll 2002 €	Ist 2002 €	Veränderung absolut €
<b>A. Gemeinschaftssteuern</b>			
Lohnsteuer	13.800.000.000	13.459.957.380	- 340.042.620
veranlagte Einkommensteuer	1.500.000.000	1.043.581.983	- 456.418.017
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	1.750.000.000	2.441.253.060	+ 691.253.060
Körperschaftsteuer	1.550.000.000	1.263.387.724	- 286.612.276
Umsatzsteuer	8.230.000.000	8.782.403.769	+ 552.403.769
Einfuhrumsatzsteuer	4.000.000.000	3.306.318.251	- 693.681.749
Zinsabschlagsteuer	965.000.000	968.178.675	+ 3.178.675
<b>Summe A.</b>	<b>31.795.000.000</b>	<b>31.265.080.842</b>	<b>- 529.919.158</b>
<b>AA. Familienleistungsausgleich</b>	<b>- 485.000.000</b>	<b>- 459.893.084</b>	<b>+ 25.106.916</b>
<b>bereinigte Summe A.</b>	<b>31.310.000.000</b>	<b>30.805.187.758</b>	<b>- 504.812.242</b>
<b>B. Weitere Verbundgrundlagen</b>			
Grunderwerbsteuer (anteilig 4/7tel)	649.000.000	637.279.823	- 11.720.177
<b>Summe B.</b>	<b>649.000.000</b>	<b>637.279.823</b>	<b>- 11.720.177</b>
<b>Verbundgrundlagen (Summe A. u. B.)</b>	<b>31.959.000.000</b>	<b>31.442.467.581</b>	<b>- 516.532.419</b>
Verbundsatz (v.H.)	23,0	23,0	*
<b>originäre Verbundmasse (unbereinigt)</b>	<b>7.350.570.000</b>	<b>7.231.767.544</b>	<b>- 118.802.456</b>

### Abrechnung der Vorwegabzüge im Steuerverbund 2002

	Soll 2002 €	Ist 2002 €	Veränderung absolut €
Bibliothekstantieme etc.	- 2.600.000	- 2.216.380	+ 383.620
Kirchenbaulasten	- 900.000	- 798.167	+ 101.833
Abzug für Einheitslasten	- 171.000.000	- 21.210.865	+ 149.789.135
<b>Vorwegabzüge insgesamt</b>	<b>- 174.500.000</b>	<b>- 24.225.412</b>	<b>+ 150.274.588</b>

### Abzuwickelnde Abrechnung im GFG 2004

	Soll 2002 €	Ist 2002 €	Veränderung absolut €
Verbundmasse	7.350.570.000	7.231.767.544	- 118.802.456
Vorwegabzüge	- 174.500.000	- 24.225.412	+ 150.274.588
<b>zur Verfügung stehende Verbundmasse</b>	<b>7.176.070.000</b>	<b>7.207.542.132</b>	<b>+ 31.472.132</b>
<b>Abrechnungsbetrag (gerundet)</b>			<b>+ 31.472.100</b>

Veränderung v.H.
- 2,5 - 30,4 + 39,5 - 18,5 + 6,7 - 17,3 + 0,3
- 1,7
- 5,2
- 1,6
- 1,8
- 1,8
- 1,6
*
- 1,6

Veränderung v.H.
- 14,8 - 11,3 - 87,6
- 86,1

Veränderung v.H.
- 1,6 - 86,1
+ 0,4

**VORLÄUFIGE BERECHNUNG SOLIDARBEITRAGGESETZ 2004 EW**

<b>Ermittlung des vorläufigen Solidarbeitrages 2004</b>	<b>Mio. €</b>	
kommunaler Anteil am Fonds "Deutsche Einheit" ( 42,6 v. H. von 578 Mio. €)	246,228	
kommunaler Anteil an den Lasten des Landes im Rahmen des bundesstaatlichen Finanzausgleichs (42,6 v. H. von 450,0 Mio. €)	191,700	
<b>Solidarbeitrag insgesamt</b>	<b>437,928</b>	

**Ermittlung des interkommunal auszugl. Solidarbeitrages (§ 1 Abs. 2 SBG 2004 EW)**

<b>A. Berechnung der Verbundmassenminderung (§ 3 Abs. 3 SBG 2004)</b>	<b>Mio. €</b>	
Minderung durch Vorwegabzug der Einheitslasten	- 77,000	
<b>Verbundmassenminderung insgesamt</b>	<b>- 77,000</b>	
<b>B. Berechnung der Minderung der gemeindlichen Schlüsselmasse (§ 3 Abs. 2 SBG 2004)</b>	<b>Mio €</b>	
gemeindl. Schlüsselmasse nach GFG 2004	4.078,084	65,26
sonstige allgem. Und zweckgeb. Zuweisungen nach GFG 2004	2.170,746	34,74
<b>Gesamtzuweisungsvolumen für allgemeine und zweckgeb. nach GFG 2004</b>	<b>6.248,830</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteil gemeindl. Schlüsselmasse an Verbundmassenminderung zu A.</b>	<b>- 50,251</b>	<b>65,26</b>
<b>C. Berechnung des zwischen den Gemeinden auszugl. Solidarbeitrages (§ 1 Abs. 2 SBG 2004)</b>	<b>Mio €</b>	
Anteil der gemeindlichen Schlüsselmassenminderung nach B. erhöhte Gewerbesteuerumlage	- 50,251	
erhöhte Gewerbesteuerumlage	515,000	
<b>vorläufige auszugleichender Solidarbeitrag 2004</b>	<b>464,749</b>	

**VORLÄUFIGE BERECHNUNG SOLIDARBEITRAGGESETZ 2005 EW**

<b>Ermittlung des vorläufigen Solidarbeitrages 2005</b>	<b>Mio. €</b>	
kommunaler Anteil am Fonds "Deutsche Einheit" ( 42,6 v. H. von 755 Mio. €)	321,630	
kommunaler Anteil an den Lasten des Landes im Rahmen des bundesstaatlichen Finanzausgleichs (42,6 v. H. von 450,0 Mio. €)	191,700	
<b>Solidarbeitrag insgesamt</b>	<b>513,330</b>	

**Ermittlung des interkommunal auszugl. Solidarbeitrages (§ 1 Abs. 2 SBG 2005 EW)**

<b>A. Berechnung der Verbundmassenminderung (§ 3 Abs. 3 SBG 2005)</b>	<b>Mio. €</b>	
Minderung durch Vorwegabzug der Einheitslasten	- 221,000	
<b>Verbundmassenminderung insgesamt</b>	<b>- 221,000</b>	
<b>B. Berechnung der Minderung der gemeindlichen Schlüsselmasse (§ 3 Abs. 2 SBG 2005)</b>	<b>Mio €</b>	
gemeindl. Schlüsselmasse nach GFG 2005	4.743,306	65,41
sonstige allgem. Und zweckgeb. Zuweisungen nach GFG 2005	2.508,574	34,59
<b>Gesamtzuweisungsvolumen für allgemeine und zweckgeb. nach GFG 2005</b>	<b>7.251,880</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteil gemeindl. Schlüsselmasse an Verbundmassenminderung zu A.</b>	<b>- 144,552</b>	<b>65,41</b>
<b>C. Berechnung des zwischen den Gemeinden auszugl. Solidarbeitrages (§ 1 Abs. 2 SBG 2005)</b>	<b>Mio €</b>	
Anteil der gemeindlichen Schlüsselmassenminderung nach B. erhöhte Gewerbesteuerumlage	- 144,552	
erhöhte Gewerbesteuerumlage	560,000	
<b>vorläufige auszugleichender Solidarbeitrag 2005</b>	<b>415,448</b>	

**Endgültige Berechnung und Festsetzung Solidarbeitrag SBG 2002**

<b>Berechnung des Solidarbeitrages 2002</b>	<b>€</b>	
kommunaler Anteil am Fonds "Deutsche Einheit" ( 43,5 v. H. der Landesleistung - 654.525.419 €- )	<b>284.718.557</b>	
kommunaler Anteil am bundesstaatlichen Finanzausgleich ( 43,5 v. H. bundesstaatlicher Finanzausgleich - 531.214.123 €- )	<b>231.078.144</b>	
<b>Solidarbeitrag insgesamt gerundet</b>	<b>515.796.701</b>	

**Ermittlung des interkommunal auszugl. Solidarbeitrages (§ 1 Abs. 2 SBG 2002)**

<b>A. Berechnung der Verbundmassenminderung (§ 3 Abs. 3 SBG 2002)</b>	<b>€</b>	
Minderung durch Vorwegabzug der Einheitslasten	<b>21.210.865</b>	
<b>Verbundmassenminderung insgesamt</b>	<b>21.210.865</b>	
<b>B. Berechnung der Minderung der gemeindlichen Schlüsselmasse (§ 3 Abs. 2 SBG 2002)</b>	<b>€</b>	<b>v.H.</b>
gemeindl. Schlüsselmasse nach GFG 2002 einschließlich Abrechnung sonstige allgem. und zweckgeb. Zuweisungen nach GFG 2002	<b>4.640.529.400</b> <b>2.624.612.700</b>	<b>63,87</b> <b>36,13</b>
Gesamtzuweisungsvolumen nach GFG 2001 (ohne Vorwegabzüge)	<b>7.265.142.100</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteil gemeindl. Schlüsselmasse an Verbundmassenminderung zu A.</b>	<b>13.548.206</b>	<b>63,87</b>
<b>C. Berechnung des zwischen den Gemeinden auszugl. Solidarbeitrages (§ 1 Abs. 2 SBG 2002)</b>	<b>€</b>	
Anteil der gemeindlichen Schlüsselmassenminderung nach B. erhöhte Gewerbesteuerumlage FDE (tatsächliches Ergebnis) erhöhte Gewerbesteuerumlage LFA (tatsächliches Ergebnis)	<b>13.548.206</b> <b>96.174.816</b> <b>398.411.020</b>	
<b>endgültige Festsetzung des auszugleichenden Solidarbeitrages 2002</b>	<b>508.134.042</b>	